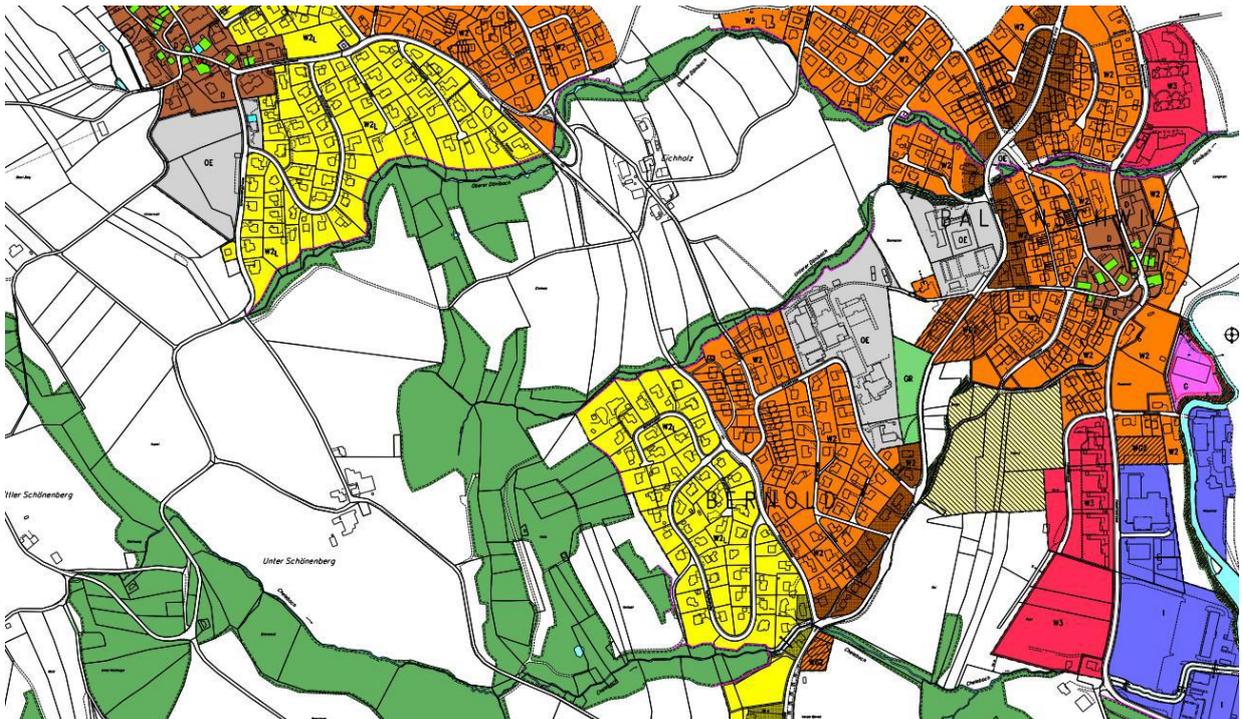


# Revision Allgemeine Nutzungsplanung

## Beurteilungsbericht zur Submission der Planerleistungen



**Bergdietikon, 13. September 2017**

Auftraggeberin: Gemeinde Bergdietikon, 8962 Bergdietikon

Kontakt: Gian Marco Meier, Leiter Bau und Planung, Schulstrasse 6, 8962 Bergdietikon,  
Telefon 044 746 31 56, Fax 044 741 54 50, g.m.meier@bergdietikon.ch

Beurteilungsgremium: Gerhart Isler, Gemeindeammann; Ralf Dörig, Ressortinhaber Hochbau;  
Urs Emch, Ressortinhaber Schule; Peter Hügi, Vertreter Baukommission; Gustav Ungricht,  
Vertreter Baukommission; Gian Marco Meier, Leiter Bau und Planung; Felix Fuchs, externer  
Fachexperte.



# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Ablauf des Verfahrens</b>	<b>2</b>
<b>2</b>	<b>Beurteilung der 6 Offerten</b>	<b>3</b>
<b>3</b>	<b>Beurteilung Kriterien 4a - 4e</b>	<b>16</b>
<b>4</b>	<b>Beurteilung Kriterium 5a</b>	<b>17</b>
<b>5</b>	<b>Beurteilung Kriterium 5b</b>	<b>18</b>
<b>6</b>	<b>Beurteilung Kriterien 5c - 5e</b>	<b>19</b>
<b>7</b>	<b>Gesamtergebnis im Überblick</b>	<b>20</b>
<b>8</b>	<b>Empfehlung</b>	<b>21</b>
<b>9</b>	<b>Dank</b>	<b>21</b>
<b>10</b>	<b>Genehmigung</b>	<b>22</b>

# 1 Ablauf des Verfahrens

## 1.1 Offerteingang

Aufgrund der Ausschreibung der Planerleistungen zur Revision der Allgemeinen Nutzungsplanung Bergdietikon vom 16. Juni 2017 sind fristgerecht von allen sechs eingeladenen Büros Offerten eingegangen.

## 1.2 Offertöffnung

Die Offertöffnung erfolgte am Donnerstag, den 17. August 2017, um 08.00 Uhr durch Gian Marco Meier, Bauverwalter, und Mike Grendelmeier, Stellvertretender Bauverwalter. Die Offerten wurden in der Reihenfolge ihres Eingangs nummeriert. Das Offertöffnungsprotokoll wurde erstellt und umgehend den offerierenden Büros zugestellt.

## 1.3 Vorprüfung

Die Vorprüfung der eingegangenen Offerten erfolgte im Auftrag des Gemeinderates und der Bauverwaltung Bergdietikon durch Felix Fuchs, dipl. Arch. ETH/SIA, Raumplaner NDS ETH FSU, ehem. Stadtbaumeister, Aarau. Sie erfolgte auf Vollständigkeit und nach den Eignungs- und Zuschlagskriterien gemäss Ausschreibung.

## 1.4 Vorprüfungsbericht

Dem Beurteilungsgremium wurden die Offerten zum Studium unterbreitet und ein Vorprüfungsbericht zur Beratung und als Entscheidungsgrundlage zugestellt.

## 1.5 Einladung zur Präsentation

Ausschreibungsgemäss wurden die Büros zur Präsentation ihrer Offerte auf den 6. September 2017 eingeladen.

## 1.6 Beratung des Beurteilungsgremiums

Das Beurteilungsgremium tagt am 6. September 2017. Gestützt auf Ziffer 3.5 der Ausschreibung nimmt Herr Urs Emch, Mitglied des Gemeinderates, teil, während Herr Mike Grendelmeier entschuldigt ist. Das Beurteilungsgremium nimmt den Vorprüfungsbericht zustimmend zur Kenntnis und stellt fest, dass alle Offerten die formellen Anforderungen und die Eignungskriterien erfüllen. Es nimmt seine abschliessende Beurteilung nach Abschluss der Präsentationen und der Frage- und Antwortrunde vor.

### **1.7. Präsentationen und Fragenbeantwortung**

Den Planungsteams werden 20 Minuten zur Präsentation eingeräumt. Anschliessend nutzt das Beurteilungsgremium während knapp 30 Minuten die Gelegenheit für Fragen.

### **1.8. Beurteilung**

Im Anschluss an die Präsentationen berät und würdigt das Beurteilungsgremium die Offerten abschliessend. Die Präsentationen werden unter Berücksichtigung ihres Gehalts, der Darstellung, des Auftritts der Teams, der Klarheit und Artikulation sowie der Plausibilität der Fragenbeantwortung bewertet. Die Bewertung wird in die nachfolgend wiedergegebenen Beurteilungslisten mit den vom Gremium abschliessend gewichteten Punktbewertungen gemäss Zuschlagskriterien übertragen. Nach einer summarischen Sensitivitätsprüfung wird Bilanz gezogen und die Zuschlagsempfehlung an den Gemeinderat formuliert (siehe Kapitel 9).

## **2 Beurteilung der 6 Offerten**

Die Beurteilung erfolgt nach den Zuschlagskriterien mit einem Punktesystem, das genau der in der Ausschreibung genannten Gewichtung entspricht. In den weiteren Kapiteln ist die Punktwertung im Detail aufgeschlüsselt und erläutert. In Kapitel 7 ist das Beurteilungsergebnis im Überblick zusammengefasst.

## Beurteilung der Offerte 1: Ing. büro Senn AG, Minikus, Vogt & Partner, SKK, Dr. M. Siegrist, Zehnder

Büro       Büro- Arbeitsgemeinschaft       Büro mit externen Spezialisten

### 1. Vollständigkeit der Offerte

- Einhaltung Eingabefrist
- Analyse der Aufgabe
- Vorschlag zur Projektorganisation
- Vorschlag Planungsablauf
- Detaillierter Vorgehensvorschlag
- Detaillierte Umschreibung der angebotenen Leistung
- Umschreibung der nicht enthaltenen / nicht zugesicherten Leistungen
- Detaillierte Kostengliederung aufgeteilt in Planungsschritte
- Aufgeteilte Nebenkosten
- Angabe Honoraransätze der beteiligten Personen
- Mind. 3 Referenzen von Ortsplanungen vergleichbarer Grösse
  - Teamzusammensetzung       Jahr       Honorar       Referenzadresse
- Darstellung der personellen Ressourcen
- Darstellung der infrastrukturellen Ressourcen
- Darstellung der Leistungsfähigkeit
- Angaben zur Kapazität

### 2. Erfüllung Eignungskriterien und Referenznachweis

- Ausweis Wissen und Erfahrung in Raum- und Landschaftsentwicklung
  - in Landschaftsplanung
  - in Planungs- und Baurecht
  - Wissen und Erfahrung im Kanton Aargau
- Referenz 1: Endingen
  - Teamzusammensetzung:
  - Jahr: 2013
  - Honorar:
  - Referenzadresse:
- Referenz 2: Fislisbach
  - Teamzusammensetzung:
  - Jahr: 2013
  - Honorar:
  - Referenzadresse:
- Referenz 3: Unterendingen
  - Teamzusammensetzung:
  - Jahr: 2013
  - Honorar:
  - Referenzadresse:
- Weitere Referenzen: Islisberg, Bad Zurzach, Würenlingen / Killwangen, Würenlos
  - Teamzusammensetzung:
  - Jahre: 2010 - 2015
  - Honorar:
  - Referenzadressen: teilweise vorhanden

**3. Qualifikationen Schlüsselpersonen (20 %)**

	Aus- und Weiterbildung	Vergleichbarkeit Referenzprojekte	Berufserfahrung in Jahren	Ressourcen und Kompetenzen	Punkte
Gesamtleiter/-in, Ansprechperson (40 %/ 0-8)	BSc Geogr. MSc Geogr.	hoch	5	vielseitig, viele kleine Teilaufgaben, 1 Gesamtrevision	4
Projektleiter- Stv. (20 %/ 0-4)	Vermessung ORL Landsch.arch. (D)	hoch	8	viele kleine Teilaufgaben, 1 Gesamtrevision	3
Schlüsselperson Recht (20 %/ 0-4)	Dr. iur. RA	hoch 1 Gesamtrevision	30	breit, inkl. Legiferierung	4
Schlüsselperson Kulturland, Natur Landschaft (20%/ 0-4)	BSc Geogr.	hoch, diverse Kantone	15	LEK, Freiraumkonzepte	3

**4. Aufgabenanalyse, Vorgehenskonzept (30 %)**

Aufgabe, Zugang, Vorgehen (50%, 0-15): Aufgabenanalyse, Bezug zur Ausgangslage Vorgehenskonzept, Ablaufvorschlag Organisation, Zusammenarbeit, Einbezug Dritte Weitere Überlegungen	<b>Siehe Ziffer 3, Prüfergebnis Kriterien 4a – 4d</b>	Punkte  7
Vorschlag zur Projektorganisation (20%/ 0-6):	<b>Siehe Ziffer 3, Kriterium 4e</b>	5
Mündliche Präsentation (30%/ 0-9):		7

**5. Qualität und Quantität der Leistungen (50 %)**

Zugesicherte Resultate und Produkte (30%/ 0-15): Detaillierte Umschreibung der Produkte Nicht enthaltene / nicht zugesicherte Leistungen	<b>Siehe Ziffer 4 Prüfergebnis Kriterium 5a</b>	Punkte 10
Zugesicherte Standards (30%/ 0-15):	<b>Siehe Ziffer 5, Kriterium 5b</b>	7
Plausibilität Kostengliederung (20%/ 0-10):	<b>Siehe Ziffer 6, Kriterium 5c</b>	5
Vorkehren Kostenkontrolle (10%/ 0-5):	<b>Siehe Ziffer 6, Kriterium 5d</b>	3
Stundenansätze (10%/ 0-5):	<b>Siehe Ziffer 6, Kriterium 5e</b>	2

## Beurteilung der Offerte 2: Planwerkstadt AG, quadra gmbh, chkp ag

Büro       Büro- Arbeitsgemeinschaft       Büro mit externen Spezialisten

### 1. Vollständigkeit der Offerte

- Einhaltung Eingabefrist
- Analyse der Aufgabe
- Vorschlag zur Projektorganisation
- Vorschlag Planungsablauf
- Detaillierter Vorgehensvorschlag
- Detaillierte Umschreibung der angebotenen Leistung
- Umschreibung der nicht enthaltenen / nicht zugesicherten Leistungen
- Detaillierte Kostengliederung aufgeteilt in Planungsschritte
- Aufgeteilte Nebenkosten
- Angabe Honoraransätze der beteiligten Personen
- Mind. 3 Referenzen von Ortsplanungen vergleichbarer Grösse
  - Teamzusammensetzung     Jahr     Honorar     Referenzadresse
- Darstellung der personellen Ressourcen
- Darstellung der infrastrukturellen Ressourcen
- Darstellung der Leistungsfähigkeit
- Angaben zur Kapazität

### 2. Erfüllung Eignungskriterien und Referenznachweis

- Ausweis Wissen und Erfahrung in Raum- und Landschaftsentwicklung
  - in Landschaftsplanung
  - in Planungs- und Baurecht
  - Wissen und Erfahrung im Kanton Aargau
- Referenz 1: Zufikon, OP- Revision
  - Teamzusammensetzung:
  - Jahr: 2015 ff.
  - Honorar:
  - Referenzadresse: Rolf Hüsler, Leiter Bau und Technik
- Referenz 2: Zentrumsentwicklung Neumatt Spreitenbach
  - Teamzusammensetzung:
  - Jahr: 2012 ff.
  - Honorar:
  - Referenzadresse: Valentin Schmid, Gemeindepräsident
- Referenz 3: Entwicklungsleitbild Zugerberg
  - Teamzusammensetzung:
  - Jahr: 2008 - 2011
  - Honorar:
  - Referenzadresse: Martina Brennecke, ARP Zug
- Weitere Referenzen: quadra gmbh, Freiraum Agglo Schaffhausen, LEK Zumikon
  - Teamzusammensetzung:
  - Jahre: 2008 / 2013
  - Honorare:
  - Referenzadressen: Susanne Gatti

**3. Qualifikationen Schlüsselpersonen (20 %)**

	Aus- und Weiterbildung	Vergleichbarkeit Referenzprojekte	Berufserfahrung in Jahren	Ressourcen und Kompetenzen	Punkte
Gesamtleiter/-in, Ansprechperson (40 %/ 0-8)	Raumpl. FH MBA	mittel	25	hoch, Projektleitungen Planungsprozesse	7
Projektleiter- Stv. (20 %/ 0-4)	dipl. Geogr. MAS ETH Raumpl.	hoch 4 OP-Gesamtrev.	12	hoch insb. Kulturland	4
Schlüsselperson Recht (20 %/ 0-4)	lic. iur. RA, (SAV)	Legiferierung? Aargauer Recht?	10	insb. Immobilienrecht	3
Schlüsselperson Kulturland, Natur Landschaft (20%/ 0-4)	Landsch.arch. FH Doz. HSR	hoch, vielseitig	30	LEK, Ökologie, Inventare	4

**4. Aufgabenanalyse, Vorgehenskonzept (30 %)**

Aufgabe, Zugang, Vorgehen (50%, 0-15): Aufgabenanalyse, Bezug zur Ausgangslage Vorgehenskonzept, Ablaufvorschlag Organisation, Zusammenarbeit, Einbezug Dritte Weitere Überlegungen	<b>Siehe Ziffer 3, Prüfergebnis Kriterien 4a – 4d</b>	Punkte  10
Vorschlag zur Projektorganisation (20%/ 0-6):	<b>Siehe Ziffer 3, Kriterium 4e</b>	4
Mündliche Präsentation (30%/ 0-9):		6

**5. Qualität und Quantität der Leistungen (50 %)**

Zugesicherte Resultate und Produkte (30%/ 0-15): Detaillierte Umschreibung der Produkte Nicht enthaltene / nicht zugesicherte Leistungen	<b>Siehe Ziffer 4 Prüfergebnis Kriterium 5a</b>	Punkte  4
Zugesicherte Standards (30%/ 0-15):	<b>Siehe Ziffer 5, Kriterium 5b</b>	5
Plausibilität Kostengliederung (20%/ 0-10):	<b>Siehe Ziffer 6, Kriterium 5c</b>	5
Vorkehren Kostenkontrolle (10%/ 0-5):	<b>Siehe Ziffer 6, Kriterium 5d</b>	5
Stundenansätze (10%/ 0-5):	<b>Siehe Ziffer 6, Kriterium 5e</b>	2

## Beurteilung der Offerte 3: Arcoplan klg, Dr. Peter Heer, Th. Belloli

Büro       Büro- Arbeitsgemeinschaft     Büro mit externen Spezialisten

### 1. Vollständigkeit der Offerte

- Einhaltung Eingabefrist
- Analyse der Aufgabe
- Vorschlag zur Projektorganisation
- Vorschlag Planungsablauf
- Detaillierter Vorgehensvorschlag
- Detaillierte Umschreibung der angebotenen Leistung
- Umschreibung der nicht enthaltenen / nicht zugesicherten Leistungen
- Detaillierte Kostengliederung aufgeteilt in Planungsschritte
- Aufgeteilte Nebenkosten
- Angabe Honoraransätze der beteiligten Personen
- Mind. 3 Referenzen von Ortsplanungen vergleichbarer Grösse
  - Teamzusammensetzung     Jahr     Honorar     Referenzadresse
- Darstellung der personellen Ressourcen
- Darstellung der infrastrukturellen Ressourcen
- Darstellung der Leistungsfähigkeit
- Angaben zur Kapazität

### 2. Erfüllung Eignungskriterien und Referenznachweis

- Ausweis Wissen und Erfahrung in Raum- und Landschaftsentwicklung
  - in Landschaftsplanung
  - in Planungs- und Baurecht
  - Wissen und Erfahrung im Kanton Aargau
- Referenz 1: Berikon
  - Teamzusammensetzung:
  - Jahr: 2010 - 2015
  - Honorar:
  - Referenzadresse: Daniel Roos, Bauverwalter
- Referenz 2: Endingen
  - Teamzusammensetzung:
  - Jahr: 2011 - 2016
  - Honorar:
  - Referenzadresse: Daniel Müller Gemeindeschreiber
- Referenz 3: Fislisbach
  - Teamzusammensetzung:
  - Jahr: 2011 - 2015
  - Honorar:
  - Referenzadresse: Robert Hegglin , Bauverwalter
- Weitere Referenzen: Würenlingen u. v. a. m.
  - Teamzusammensetzung:
  - Jahre: 2011 - 2016
  - Honorare:
  - Referenzadressen: diverse

### 3. Qualifikationen Schlüsselpersonen (20 %)

	Aus- und Weiterbildung	Vergleichbarkeit Referenzprojekte	Berufserfahrung in Jahren	Ressourcen und Kompetenzen	Punkte
Gesamtleiter/-in, Ansprechperson (40 %/ 0-8)	Siedl.planer HTL Bauverwalter	sehr hoch	26	insbes. Ortsplanungen viele Projekte	7
Projektleiter- Stv. (20 %/ 0-4)	Siedl.planer HTL NDS GIS	sehr hoch	26	insb. OP- Gesamtrevisionen Vielzahl von Mandaten	4
Schlüsselperson Recht (20 %/ 0-4)	Dr. iur. RA SAV	hoch	30	breit, inkl. Legiferierung	4
Schlüsselperson Kulturland, Natur Landschaft (20%/ 0-4)	Landsch.arch. HTL	mittel	15	LEK, Freiraumgestaltungen, UVB	3

### 4. Aufgabenanalyse, Vorgehenskonzept (30 %)

Aufgabe, Zugang, Vorgehen (50%, 0-15): Aufgabenanalyse, Bezug zur Ausgangslage Vorgehenskonzept, Ablaufvorschlag Organisation, Zusammenarbeit, Einbezug Dritte Weitere Überlegungen	<b>Siehe Ziffer 3, Prüfergebnis Kriterien 4a – 4d</b>	Punkte  14
Vorschlag zur Projektorganisation (20%/ 0-6):	<b>Siehe Ziffer 3, Kriterium 4e</b>	4
Mündliche Präsentation (30%/ 0-9):		6

### 5. Qualität und Quantität der Leistungen (50 %)

Zugesicherte Resultate und Produkte (30%/ 0-15): Detaillierte Umschreibung der Produkte Nicht enthaltene / nicht zugesicherte Leistungen	<b>Siehe Ziffer 4 Prüfergebnis Kriterium 5a</b>	Punkte  13
Zugesicherte Standards (30%/ 0-15):	<b>Siehe Ziffer 5, Kriterium 5b</b>	12
Plausibilität Kostengliederung (20%/ 0-10):	<b>Siehe Ziffer 6, Kriterium 5c</b>	9
Vorkehren Kostenkontrolle (10%/ 0-5):	<b>Siehe Ziffer 6, Kriterium 5d</b>	5
Stundenansätze (10%/ 0-5):	<b>Siehe Ziffer 6, Kriterium 5e</b>	5

## Beurteilung der Offerte 4: Planar AG, Nik. Brändli

Büro       Büro- Arbeitsgemeinschaft     Büro mit externen Spezialisten

### 1. Vollständigkeit der Offerte

- Einhaltung Eingabefrist
- Analyse der Aufgabe
- Vorschlag zur Projektorganisation
- Vorschlag Planungsablauf
- Detaillierter Vorgehensvorschlag
- Detaillierte Umschreibung der angebotenen Leistung
- (Umschreibung der nicht enthaltenen / nicht zugesicherten Leistungen)
- Detaillierte Kostengliederung aufgeteilt in Planungsschritte
- Aufgeteilte Nebenkosten
- Angabe Honoraransätze der beteiligten Personen
- Mind. 3 Referenzen von Ortsplanungen vergleichbarer Grösse
  - Teamzusammensetzung     Jahr     Honorar     Referenzadresse
- Darstellung der personellen Ressourcen
- Darstellung der infrastrukturellen Ressourcen
- Darstellung der Leistungsfähigkeit
- Angaben zur Kapazität

### 2. Erfüllung Eignungskriterien und Referenznachweis

- Ausweis Wissen und Erfahrung in Raum- und Landschaftsentwicklung
  - in Landschaftsplanung
  - in Planungs- und Baurecht
  - Wissen und Erfahrung im Kanton Aargau
- Referenz 1: Dürrenäsch
  - Teamzusammensetzung: z. T. andere Beteiligte
  - Jahr: 2014 ff.
  - Honorar: 160'
  - Referenzadresse: S. Villiger, Gemeindeammann
- Referenz 2: Muhen
  - Teamzusammensetzung: z. T. andere Beteiligte
  - Jahr: 2012 - 2016
  - Honorar: 145'
  - Referenzadresse: A. Schmucki, Bauverwalter
- Referenz 3: Unterkulm
  - Teamzusammensetzung: z. T. andere Beteiligte
  - Jahr: 2015 ff.
  - Honorar: 140'
  - Referenzadresse: E. Huber, Vizeammann
- Weitere Referenzen: Magden, Melligen, Oftringen u. v . a. m.
  - Teamzusammensetzung: z. T. andere Beteiligte
  - Jahre: 2011 ff.
  - Honorare:
  - Referenzadressen: diverse

**3. Qualifikationen Schlüsselpersonen (20 %)**

	Aus- und Weiterbildung	Vergleichbarkeit Referenzprojekte	Berufserfahrung in Jahren	Ressourcen und Kompetenzen	Punkte
Gesamtleiter/-in, Ansprechperson (40 %/ 0-8)	Rpl. FH NDS Wirtsch. FH	hoch	6	Projektleitungserfahrung Einige OP- Gesamtrevisionen	6
Projektleiter- Stv. (20 %/ 0-4)	Geomatik Raumpl. FH	mittel	6	OP, Städtebau, Verkehr (ohne KGV)	2
Schlüsselperson Recht (20 %/ 0-4)	lic. iur. RA SAV	hoch	35	breit, Legiferierung u. v. a. m.	4
Schlüsselperson Kulturland, Natur Landschaft (20%/ 0-4)	Landsch.arch. HTL	hoch	17	Orts- und Regionalplanung, LEK, Inventare	4

**4. Aufgabenanalyse, Vorgehenskonzept (30 %)**

Aufgabe, Zugang, Vorgehen (50%, 0-15): Aufgabenanalyse, Bezug zur Ausgangslage Vorgehenskonzept, Ablaufvorschlag Organisation, Zusammenarbeit, Einbezug Dritte Weitere Überlegungen	<b>Siehe Ziffer 3, Prüfergebnis Kriterien 4a – 4d</b>	Punkte  13
Vorschlag zur Projektorganisation (20%/ 0-6):	<b>Siehe Ziffer 3, Kriterium 4e</b>	6
Mündliche Präsentation (30%/ 0-9):		8

**5. Qualität und Quantität der Leistungen (50 %)**

Zugesicherte Resultate und Produkte (30%/ 0-15): Detaillierte Umschreibung der Produkte Nicht enthaltene / nicht zugesicherte Leistungen	<b>Siehe Ziffer 4 Prüfergebnis Kriterium 5a</b>	Punkte  12
Zugesicherte Standards (30%/ 0-15):	<b>Siehe Ziffer 5, Kriterium 5b</b>	4
Plausibilität Kostengliederung (20%/ 0-10):	<b>Siehe Ziffer 6, Kriterium 5c</b>	6
Vorkehren Kostenkontrolle (10%/ 0-5):	<b>Siehe Ziffer 6, Kriterium 5d</b>	3
Stundenansätze (10%/ 0-5):	<b>Siehe Ziffer 6, Kriterium 5e</b>	4

## Beurteilung der Offerte 5: Metron AG, Luc Humbel

Büro       Büro- Arbeitsgemeinschaft     Büro mit externen Spezialisten

### 1. Vollständigkeit der Offerte

- Einhaltung Eingabefrist
- Analyse der Aufgabe
- Vorschlag zur Projektorganisation
- Vorschlag Planungsablauf
- Detaillierter Vorgehensvorschlag
- Detaillierte Umschreibung der angebotenen Leistung
- Umschreibung der nicht enthaltenen / nicht zugesicherten Leistungen
- Detaillierte Kostengliederung aufgeteilt in Planungsschritte
- Aufgeteilte Nebenkosten
- Angabe Honoraransätze der beteiligten Personen
- Mind. 3 Referenzen von Ortsplanungen vergleichbarer Grösse
  - Teamzusammensetzung     Jahr     Honorar     Referenzadresse
- Darstellung der personellen Ressourcen
- Darstellung der infrastrukturellen Ressourcen
- Darstellung der Leistungsfähigkeit
- Angaben zur Kapazität

### 2. Erfüllung Eignungskriterien und Referenznachweis

- Ausweis Wissen und Erfahrung in Raum- und Landschaftsentwicklung
  - in Landschaftsplanung
  - in Planungs- und Baurecht
  - Wissen und Erfahrung im Kanton Aargau
- Referenz 1: Untersiggenthal
  - Teamzusammensetzung: analoge PL
  - Jahr: 2014 ff.
  - Honorar: 450'
  - Referenzadresse: Pius Murmann, Bauverwalter
- Referenz 2: Neuenhof
  - Teamzusammensetzung: analoge PL
  - Jahr: 2011 - 2017
  - Honorar: 580'
  - Referenzadresse: Manuel Heiniger, Bauverwalter
- Referenz 3: Sins
  - Teamzusammensetzung: ähnlich
  - Jahr: 2009 - 2014
  - Honorar: 230'
  - Referenzadresse: Joseph Huwiler, Gemeindeammann
- Weitere Referenzen: Veltheim, Gontenschwil, Villmergen, Brugg, Boswil u. v. a. m
  - Teamzusammensetzung: ähnlich
  - Jahre: 2010 ff.
  - Honorare:
  - Referenzadressen: diverse

**3. Qualifikationen Schlüsselpersonen (20 %)**

	Aus- und Weiterbildung	Vergleichbarkeit Referenzprojekte	Berufserfahrung in Jahren	Ressourcen und Kompetenzen	Punkte
Gesamtleiter/-in, Ansprechperson (40 %/ 0-8)	Kulting. ETH MAS Raumpl.	sehr hoch	15	sehr hoch, viele OP-Gesamtrevisionen und Projektleitungen	8
Projektleiter- Stv. (20 %/ 0-4)	dipl. Ing. FH Raumpl. FSU	sehr hoch	18	diverse OP-Gesamtrevisionen und Projektleitungen, VP, SNP, UVB	4
Schlüsselperson Recht (20 %/ 0-4)	lic.iur. RA	sehr hoch	22	breit, inkl. Legiferierung	4
Schlüsselperson Kulturland, Natur Landschaft (20%/ 0-4)	Landsch.arch. FH	hoch	4	Kulturlandplanungen AG, GIS	3

**4. Aufgabenanalyse, Vorgehenskonzept (30 %)**

Aufgabe, Zugang, Vorgehen (50%, 0-15): Aufgabenanalyse, Bezug zur Ausgangslage Vorgehenskonzept, Ablaufvorschlag Organisation, Zusammenarbeit, Einbezug Dritte Weitere Überlegungen	<b>Siehe Ziffer 3, Prüfergebnis Kriterien 4a – 4d</b>	Punkte  14
Vorschlag zur Projektorganisation (20%/ 0-6):	<b>Siehe Ziffer 3, Kriterium 4e</b>	6
Mündliche Präsentation (30%/ 0-9):		8

**5. Qualität und Quantität der Leistungen (50 %)**

Zugesicherte Resultate und Produkte (30%/ 0-15): Detaillierte Umschreibung der Produkte Nicht enthaltene / nicht zugesicherte Leistungen	<b>Siehe Ziffer 4 Prüfergebnis Kriterium 5a</b>	Punkte  12
Zugesicherte Standards (30%/ 0-15):	<b>Siehe Ziffer 5, Kriterium 5b</b>	15
Plausibilität Kostengliederung (20%/ 0-10):	<b>Siehe Ziffer 6, Kriterium 5c</b>	9
Vorkehren Kostenkontrolle (10%/ 0-5):	<b>Siehe Ziffer 6, Kriterium 5d</b>	3
Stundenansätze (10%/ 0-5):	<b>Siehe Ziffer 6, Kriterium 5e</b>	5

## Beurteilung der Offerte 6: Kohli + Partner AG, B. Stöckli, J.-P. Gallati, B. Kohli, St. Ballmer

Büro       Büro- Arbeitsgemeinschaft       Büro mit externen Spezialisten

### 1. Vollständigkeit der Offerte

- Einhaltung Eingabefrist
- Analyse der Aufgabe
- Vorschlag zur Projektorganisation
- Vorschlag Planungsablauf
- Detaillierter Vorgehensvorschlag
- Detaillierte Umschreibung der angebotenen Leistung
- Umschreibung der nicht enthaltenen / nicht zugesicherten Leistungen
- Detaillierte Kostengliederung aufgeteilt in Planungsschritte
- Aufgeteilte Nebenkosten
- Angabe Honoraransätze der beteiligten Personen
- Mind. 3 Referenzen von Ortsplanungen vergleichbarer Grösse
  - Teamzusammensetzung       Jahr       Honorar       Referenzadresse
- Darstellung der personellen Ressourcen
- Darstellung der infrastrukturellen Ressourcen
- Darstellung der Leistungsfähigkeit
- Angaben zur Kapazität

### 2. Erfüllung Eignungskriterien und Referenznachweis

- Ausweis Wissen und Erfahrung in Raum- und Landschaftsentwicklung
  - in Landschaftsplanung
  - in Planungs- und Baurecht
  - Wissen und Erfahrung im Kanton Aargau
- Referenz 1: Hägglingen
  - Teamzusammensetzung: analoge PL
  - Jahr: 2008 - 2014
  - Honorar: 120'
  - Referenzadresse: Fabienne Fischer, Gemeindeschreiberin
- Referenz 2: Erlinsbach
  - Teamzusammensetzung: analoge PL
  - Jahr: 2005 - 2009
  - Honorar: 250'
  - Referenzadresse: Bruno Vogel, Gemeindeschreiber
- Referenz 3: Stetten
  - Teamzusammensetzung: analoge PL
  - Jahr: 2002 - 2005
  - Honorar: 70'
  - Referenzadresse: Ernst Huber, alt Gemeindeammann
- Weitere Referenzen: Birrhard, Schinznach Dorf, Oberflachs u. a. m.
  - Teamzusammensetzung: PL- Stv.
  - Jahre: 2010 ff.
  - Honorare: 90' – 160'
  - Referenzadressen: diverse

**3. Qualifikationen Schlüsselpersonen (20 %)**

	Aus- und Weiterbildung	Vergleichbarkeit Referenzprojekte	Berufserfahrung in Jahren	Ressourcen und Kompetenzen	Punkte
Gesamtleiter/-in, Ansprechperson (40 %/ 0-8)	Kult.ing. ETH NDK ABV, FSU	hoch	20	breit, OP- Gesamtrevisionen, insb. Kulturlandpl.	8
Projektleiter- Stv. (20 %/ 0-4)	Geogr. Uni MAS Raumpl. ETH	hoch	7	Freie Mitarbeit seit 2017	3
Schlüsselperson Recht (20 %/ 0-4)	lic. iur. RA	keine Angabe	12	breit, Legiferierung?	3
Schlüsselperson Kulturland, Natur Landschaft (20%/ 0-4)	Landsch.arch. FH	mittel	10	breit, Verkehrsplanung, wenige LEK, keine Inventare	2

**4. Aufgabenanalyse, Vorgehenskonzept (30 %)**

Aufgabe, Zugang, Vorgehen (50%, 0-15): Aufgabenanalyse, Bezug zur Ausgangslage Vorgehenskonzept, Ablaufvorschlag Organisation, Zusammenarbeit, Einbezug Dritte Weitere Überlegungen	<b>Siehe Ziffer 3, Prüfergebnis Kriterien 4a – 4d</b>	Punkte  9
Vorschlag zur Projektorganisation (20%/ 0-6):	<b>Siehe Ziffer 3, Kriterium 4e</b>	5
Mündliche Präsentation (30%/ 0-9):		4

**5. Qualität und Quantität der Leistungen (50 %)**

Zugesicherte Resultate und Produkte (30%/ 0-15): Detaillierte Umschreibung der Produkte Nicht enthaltene / nicht zugesicherte Leistungen	<b>Siehe Ziffer 4 Prüfergebnis Kriterium 5a</b>	Punkte  8
Zugesicherte Standards (30%/ 0-15):	<b>Siehe Ziffer 5, Kriterium 5b</b>	11
Plausibilität Kostengliederung (20%/ 0-10):	<b>Siehe Ziffer 6, Kriterium 5c</b>	4
Vorkehren Kostenkontrolle (10%/ 0-5):	<b>Siehe Ziffer 6, Kriterium 5d</b>	5
Stundenansätze (10%/ 0-5):	<b>Siehe Ziffer 6, Kriterium 5e</b>	5

### 3 Beurteilung Kriterien 4a - 4e

Kriterien 4a - 4e	1	2	3	4	5	6	Punktezuteilung
a) Aufgabenanalyse Bezug zur Aufgabe (0-4 Punkte)	2	3	4	4	4	3	4: umfassend, präzise erfasst 3: spezifisch erfasst 2: formell und technisch erfasst 1: Auftrag erfüllt 0: Ausschreibung übernommen
b) Vorgehenskonzept Ablaufvorschlag (0-4 Punkte)	2	4	4	4	4	3	4: innovativ, besonders passend, detailliert 3: passend, ohne besonderen Bezug 2: generell, aber plausibel 1: technisch 0: Ausschreibung übernommen
c) Zusammenarbeit (total 0-3 Punkte) Einbezug Dritter (0-2 Punkte)	1	1	2	1	2	1	2: öff. Workshops, Gruppenmoderation 1: nur Mitwirkungsverfahren 0: keine besonderen Vorschläge
Zusammenarbeit mit Behörde (0-1 Punkte)	0	0	1	1	1	0	1: sinnvoll gegenüber Ausschreibung ergänzt, präzisiert 0: keine weiteren Angaben
d) Weitere Überlegungen (0-3 Punkte)	2	2	3	3	3	2	3: detailliert 2: summarisch 1: generell, abstrakt 0: nicht ersichtlich
e) Projektorganisation (total 0-6 Punkte)							
Planungsteam (0-2 Punkte)	1	2	2	2	2	1	2: schlank, effizient 1: viele Beteiligte 0: zu schwerfällig
Organigramm (0-2 Punkte)	2	2	1	2	2	2	2: einfach, schlank 1: hoher Koordinationsbedarf 0: zu kompliziert
Einsatz Projektleiter und -Stv. (0-2 Punkte)	2	0	1	2	2	2	2: im erwarteten Umfang (50 +/- 10%) 1: (2 Punkte) +/- 5% 0: darunter oder darüber oder keine Angabe

## 4 Beurteilung Kriterium 5a

Kriterium 5a	1	2	3	4	5	6	Punktezuteilung
Zugesicherte Resultate und Produkte im Detail (0-15 Punkte)							
- Aussagekraft, Niveau allg.	1	1	2	2	2	1	2: hohes Niveau 1: mittleres Niveau 0: geringes Niveau
- Bauinventar bis 1980 inkl.	1	0	0	1	0	0	1: inkl. Bauinventar bis 1980 0: ohne Bauinventar bis 1980
- Aktualisierung Landschaftsinventar	1	0	1	1	0	1	1: klar deklariert, plausibel 0: nicht klar deklariert, nicht enth.
- Zweckmässigkeit der Planungsinstrumente	1	1	1	1	1	1	1: plausibel 0: weniger plausibel
- Erschliessungs- programm	1	0	1	0	1	0	1: inkl. E- Programm 0: nicht erwähnt
- Änderungspläne	1	0	1	1	1	1	1: klar erwähnt 0: nicht klar erwähnt
- Synopsen	1	0	1	1	1	0	1: explicit erwähnt 0: nicht erwähnt
- Innenentwicklungs- programm	0	0	1	1	1	0	1: enthalten 0: nicht erwähnt
- Überprüfung Sonder- nutzungspläne	0	0	1	0	1	1	1: explicit erwähnt 0: nicht erwähnt
- GIS- Formate	2	0	2	2	2	2	2: explicit dargelegt 1: nicht näher dargelegt 0: keine Angabe
- Illustrationen	1	2	2	2	2	1	3: mit 3D- Modell 2: sehr gute Darstellung 1: mittlere Darstellung 0: keine Beispiele
<b>Total Pos. 5a</b>	<b>10</b>	<b>4</b>	<b>13</b>	<b>12</b>	<b>12</b>	<b>8</b>	

## 5 Beurteilung Kriterium 5b

Zusammenstellung Kenngrößen	1	2	3	4	5	6	Punktezuteilung
<b>Standards (0 -15 Punkte)</b>							
- Anzahl Sitzungen Kommission, Steuerung	0	0	2	0	2	2	2: 25-30 1: +/- 5 0: Rest, keine Angabe
- Anzahl öffentl. Workshops Mitwirkungsforen	1	0	1	0	1	0	1: 1 od. 2 0: Rest oder optional
- Anzahl öff. Orientierungen	1	1	1	1	1	1	1: 2 oder mehr 0: Rest
- Anzahl GR- Sitzungen	0	0	2	0	2	0	2: 5 1: +/- 1 0: Rest oder keine Angabe
- Aufwandverhältnis Phasen 1 – 2 (REK – BNO/ZP)	1	2	2	0	2	2	2: 0,45-0,65 1: +/- 0,1 0: Rest
- Nebenkosten- %	0	0	0	1	1	1	1: 4-6 % 0: <4, >6
- Vorprüfung / Mitwirkung	2	1	2	1	2	1	2: 1.Vorprüfung> Mitwirkung> 2.Vorprüfung 1: parallel Vorprüfung-Mitwirkung 0: nur 1 Vorprüfung nach Mitwirkung
- QS/ QM/ Korreferat	1	1	1	1	2	2	2: ausgewiesen 1: deklariert 0: keine Angabe
- Kapazitätsnachweis	1	0	1	0	2	2	2: ausgewiesen 1: deklariert 0: keine Angabe
<b>Total Pos. 5b)</b>	<b>7</b>	<b>5</b>	<b>12</b>	<b>4</b>	<b>15</b>	<b>11</b>	

## 6 Beurteilung Kriterien 5c - 5e

Kriterien 5c - 5e	1	2	3	4	5	6	Punktezuteilung
<b>c) Plausibilität Kostengliederung (0-10 Punkte)</b>							
Detaillierung, Transparenz	2	1	4	2	4	1	4: sehr hoch 3: hoch 2: mittel 1: klein 0: intransparent
Reserve, unterschriftene Vorgabe	2	2	3	3	3	0	3: 5' - 9' 2: (3 Punkte) +/- 2' 1: (3 Punkte) +/- 5' 0: grössere Abweichung
Kosten REK	1	1	0	0	1	1	1: 35' +/- 5' 0: Rest
Kosten KGV	0	1	1	1	1	1	1: 20' +/- 5' 0: Rest
Kosten BNO, ZP,KLP	0	0	1	0	0	1	1: 75' - 90' 0: Rest
<b>d) Kostenkontrolle (0-5 Punkte)</b>	3	5	5	3	3	5	5: monatliche Endkostenprognose 4: vierteljährliche Endkostenprognose 3: Budgetübersicht, Statusbericht 2: gemeinsam festzulegen 1: deklariert 0: keine Angabe
<b>e) Stundenansätze (0-5 Punkte) KBOB Konformität</b>							
KBOB Konformität	1	2	2	2	2	2	2: konform 1: entfernt 0: nicht konform
Ansatz Projektleiter	0	0	2	2	2	2	2: 170 - 15 1: (2 Punkte) +/- 5 0: darüber/ darunter
Ansatz Jurist	1	0	1	0	1	1	1: 250-300 0: darüber/ darunter oder keine Angabe

## 7 Gesamtergebnis im Überblick

	1	2	3	4	5	6
<b>Qualifikation Schlüsselpersonen (20%)</b>						
1a) Gesamtleiter/-in (0-8 Punkte)	4	7	7	6	8	8
1b) PL- Stv. (0-4 Punkte)	3	4	4	2	4	3
1c) Recht (0-4 Punkte)	4	3	4	4	4	3
1d) Landschaft (0-4 Punkte)	3	4	3	4	3	2
<b>Aufgabenanalyse, Vorgehenskonzept, Präsentation (30%)</b>						
a) Aufgabenanalyse, Bezug zur Aufgabe (0-4 Punkte)	2	3	4	4	4	3
b) Vorgehenskonzept, Ablaufvorschlag (0-4 Punkte)	2	4	4	4	4	3
c) Zusammenarbeit, Einbezug Dritter (0-3 Punkte)	1	1	3	2	3	1
d) Weitere Überlegungen (0-4 Punkte)	2	2	3	3	3	2
e) Projektorganisation (0-6 Punkte)	5	4	4	6	6	5
f) Präsentation (0-9 Punkte)	7	6	6	8	8	4
<b>Qualität und Quantität der Leistungen (50%)</b>						
a) Zugesicherte Resultate und Produkte (0-15 Punkte)	10	4	13	12	12	8
b) Standards (0-15 Punkte)	7	5	12	4	15	11
c) Plausibilität Kostengliederung (0-10 Punkte)	5	5	9	6	9	4
d) Kostenkontrolle (0-5 Punkte)	3	5	5	3	3	5
e) Stundenansätze (0-5 Punkte)	2	2	5	4	5	5
<b>Gesamttotal</b>	<b>60</b>	<b>59</b>	<b>86</b>	<b>72</b>	<b>91</b>	<b>67</b>

## **8 Empfehlung**

Das Beurteilungsgremium empfiehlt dem Gemeinderat einstimmig, den Zuschlag für die Planerleistungen zur Revision der Allgemeinen Nutzungsplanung aufgrund der Beurteilung gemäss den Kriterien der Ausschreibung vom 16. Juni 2017 dem Büro Metron AG, Brugg, in Zusammenarbeit mit Luc Humbel, Rechtsanwalt, Brugg, zu erteilen

## **9 Dank**

Das Beurteilungsgremium stellt abschliessend fest, dass es ausgezeichnete Offerten beurteilen durfte. Die hohe Qualität der eingereichten Unterlagen stellte erfreulicherweise auch grosse Anforderungen an das Beurteilungsgremium. Es dankt den offerierenden Büros ausdrücklich für das Interesse und es hofft, dass die Gemeinde mit dem einen und anderen Team auch in einer anderen Planungsaufgabe zusammenarbeiten darf.

## 10 Genehmigung

- Gerhart Isler, Gemeindeammann

- Ralf Dörig, Ressortinhaber Hochbau

- Peter Hügi, Vertreter Baukommission

- Gustav Ungricht, Vertreter Baukommission

- Gian Marco Meier, Leiter Bau und Planung

- Urs Emch, Ressortinhaber Schule

- Felix Fuchs, externer Fachexperte

The image shows seven handwritten signatures in blue ink, each positioned above a horizontal dotted line. The signatures are: 1. Gerhart Isler, 2. Ralf Dörig, 3. Peter Hügi, 4. Gustav Ungricht, 5. Gian Marco Meier, 6. Urs Emch, and 7. Felix Fuchs. The signatures are written in a cursive style.

Bergdietikon, den 13. September 2017